

Datenblatt 2001

Herausgeber:

Gertrud + Udo Kühn

Am Diebsberg 6, 64711 Erbach-Bullau

Telefon: 06062-1853

Internet: www.dok-pol-inf.de

Beginn der Archivierung: 1. Oktober 1970 in Wiesbaden in ständiger Fortsetzung.
Ab 1. Oktober 2000 erfolgt die Archivierung zunehmend in digitaler Form, die formale Erfassung und inhaltliche Erschließung nach einem **neuen, kompatiblen Konzept**.

Stand der elektronischen Datenbankerfassung 1970 bis 2000:

Insgesamt 52.039 recherchierbare Dokumente. Davon Zeitungsausschnitte 48.741, Buchtitel und „Graue Literatur“ 2.748, 333 Informationsquellen und 217 Dokumente in der BILDBANK. Datenbank-Software bis zum Erfassungszeitraum 30.09.2000: LIDOS 4.1; ab der Bearbeitung 2002 generell mit LIDOS 5

Formale Erfassung und inhaltliche Erschließung:

Mehrdimensionale Datenbankstruktur nach maximal 25 Kriterien.
Zeitgeschichtliche Abschnitte: bisher 47;

Themenschwerpunkte

Deskriptoren in einem gruppierten Thesaurus: 4.913;
Textauszüge, Fakten-Register, Verknüpfungen zwischen Buchtiteln und Zeitungsartikeln.

Siehe auch Datenblätter 1997, 1998, 1999 und 2000.

Zugang:

Les- und Rechercharbeitsplatz »Deutsches Polen-Institut« in 64287 Darmstadt, Alexandraweg 28; Manfred Mack, Wissenschaftl. Mitarbeiter im DPI, Tel.: 06151-498512, E-Mail: mack.dpi@t-online.de

Auswertung und Nutzung: Recherche-Anfragen bei Udo Kühn, Wissenschaftl. Dokumentar
[Anschrift etc. siehe oben!]

Recherchen – Analysen – Studien [RAS]

noch lieferbare Ausgaben:

- RAS.008 Warschauer Vertrag / Von den Verhandlungen bis zur Ratifizierung (1970 bis 1972). Teil 1 und 2, insgesamt 440 S.
- RAS.015 Polen und die Stadt Darmstadt / Zwanzig Jahre Deutsches Polen-Institut Darmstadt (1980 bis 2000), 261 S.
- AMICUS POLONIAE / Kommentare zur Dokumentation Polen-Information 1970 bis 2000, 177 S.

RETRIEVE

Einzelrecherchen. Letzte Ausgabe 006Z: Arbeitslosigkeit in Polen, erstellt 2001

Beiträge in der Zeitschrift „Polen und wir“

- | | |
|--------|--|
| 4/2000 | Entschädigung von Zwangsarbeitern |
| 1/2001 | „Beutekunst“ – und kein Ende
Kongreß „Friede mit Polen“ |
| 2/2001 | Eine wissenschaftliche Großtat, ein politisches Signal... [Deutsch-polnische Beziehungen in Geschichte und Gegenwart, Bibliographie 1900-1998] |
| 3/2001 | Deutsche Minderheiten in Polen |

Vortrag und Datenbank-Präsentation

am 28. Februar 2001 beim »Deutsch-Polnischen Jugendforum« in Ober-Ursel

CD-ROM Edition der Dokumentation Polen-Information

CD-ROM 1/2001: 30 Jahre Dokumentation Polen-Information 1970 bis 2000 [Lieferbar: ab 2002]

Bemerkungen des Dokumentars

Die Informationssammlung zur „Dokumentation Polen-Information“ wurde am 1. Oktober 1970 begonnen, zu einer Zeit, in der es über unser Nachbarland in der Bundesrepublik Deutschland herzlich wenig Informationen gab und diese waren oft auch noch mit Vorurteilen belastet. Daraus ergaben sich unsere damaligen Fragen:

1. Welche Informationsquellen über Polen stehen mir als „Normalverbraucher“ überhaupt zur Verfügung?
2. Welche Informationen bekomme ich von diesen Quellen geliefert?
3. Wie unterscheiden sich verschiedene Informationen über den gleichen Vorfall voneinander?

An diesen Fragen hat sich nach über 30-jähriger Dokumentationsstätigkeit nichts geändert, lediglich das Informationsangebot hat sich in den vergangenen zehn Jahren - also seit der sogenannten Wende in Polen - grundlegend verändert. Für manche Zeitgenossen besteht das für sie wahrnehmbare deutsch-polnische Verhältnis überhaupt erst seit dieser politischen und wirtschaftlichen Wende. Aber besonders die siebziger Jahre, also nach Abschluss des Warschauer Vertrages am 7. Dezember 1970 und der sich daraus positiv entwickelnden deutsch-polnischen Beziehungen sind ein wichtiger Zeitabschnitt, der dokumentarisch festzuhalten ist. Natürlich betrifft dies auch die achtziger Jahre mit den in Polen stattfindenden politischen Umwälzungen, hervorgerufen durch große wirtschaftliche Probleme und den darauf erfolgten Reaktionen durch die Gewerkschaft „Solidarität“ mit der versuchten Unterdrückung durch die „Polnische Vereinigte Arbeiterpartei [PVAP]“ und der polnischen Regierung. Die neunziger Jahre waren in Polen gekennzeichnet durch einen Demokratisierungsprozess und die Einführung der Marktwirtschaft. Auch erfolgte zu wiederholtem Male eine Neuordnung der deutsch-polnischen Beziehungen durch weitere Verträge.

Inzwischen stehen neue Informationsquellen zur Verfügung, die zwar viel versprechen, aber auch nur ihren Anteil innerhalb der gesamten Informationslandschaft haben. Im Vordergrund das Internet. So schreibt aber beispielsweise Martin Hitz in der „Neuen Zürcher Zeitung“ vom 23. Dezember 2001: „(...) Das Internet ist in der Tat ein flüchtiges und vergessliches Medium. Rund 70 Tage soll die durchschnittliche Lebensdauer einer Webseite betragen (...)“ Und Tobias Gohlis kommt in der Wochenzeitung „Die Zeit“ am 19. Dezember 2001 zum Thema „Digitale Bibliothek“ zu dem Schluss „(...) Ob man nur eine Schar dienstbeflissener wissenschaftlicher Hilfskräfte auf Zitatenhebe schickt oder ein elektronisches Suchprogramm - nur wer die Werke kennt, kann intelligente Fragen formulieren (...)“

Die veränderten politischen Verhältnisse zwischen Polen und dem wiedervereinigten Deutschland, die Verfügung über neue Medien, aber auch der Zwang zu sparen, bei einem von keiner Seite subventionierten Unternehmen wie die „Dokumentation Polen-Information“ zwingen zu einem neuen Erfassungs-, Erschließungs- und Archivierungskonzept, das nachfolgend kurz aufgelistet wird:

- Die bisherige Erfassung und inhaltliche Erschließung einzelner Zeitungsartikel wird ab Oktober 2000 nur noch ausnahmsweise durchgeführt. Bis auf weiteres werden anfallende Zeitungsausschnitte in Monatsmappen gesammelt. Die Gesamterfassung von Zeitschriften wie „Dialog“ und „Polen und wir“ verläuft wie bisher. Die Erfassungsfelder „Zeitgeschichtlicher Abschnitt“ und „Kalendarium / Fakten“ werden verstärkt berücksichtigt, auch ohne einzelne Quellenvermerke.
- Statt der einzelnen Quellenvermerke finden im Textfeld „Verweise“ und „Extern“ (Standorte) vermehrt Hinweise auf Fundorte Eingang. Wie bereits anfangs der elektronischen Bearbeitung im Jahre 1991 konzipiert, sind die Datenbanken ZEITG- und BUECH- reif für eine Kumulierung. Als Datenbanksoftware wird weiterhin die neueste LIDOS-Version benutzt.
- Grundsätzlich wird auf eine Parallelerfassung verzichtet, d.h. ein bereits auf einem elektronischen Datenträger (z.B. CD-ROM) gespeichertes Dokument wird nicht in die Datenbank der „Dokumentation Polen-Information“ übertragen, sondern lediglich darauf verwiesen. Ähnlich wird bei bereits vorhandenen Bibliographien, Verzeichnissen u.a. auf Papier verfahren. Aus dem Bestand der „Dokumentation Polen-Information“ werden im Rahmen einer „**CD-ROM Edition**“ interessante Themen oder Zusammenfassungen erstellt. Die erste CD-ROM über den Bestand von 1970 bis 2000 liegt bereits für Interessenten vor. Auch werden die 1994 begonnenen „Recherchen - Analysen - Studien“ fortgesetzt und bei größerem Umfang auf eine CD-ROM gebracht, bei aktuellem Anlass ins Internet, unter der Adresse www.dok-pol-inf.de abrufbar.

Jochen Brüning („Die Zeit“ vom 12. Mai 1999) von der Berlin Humboldt-Universität wurde folgendermaßen zitiert: „Die vielen Antworten, die unsere Sammlungen enthalten, warten auf die richtigen Fragen.“ Das trifft ein bisschen auch auf die „Dokumentation Polen-Information“ zu.

Udo Kühn, Wissenschaftlicher Dokumentar

64711 Erbach-Bullau, Am Diebsberg 6, Telefon: 06062 - 1853, im Januar 2002

Themenschwerpunkte zur Inhaltlichen Erschließung

0 - Allgemeines, Übersichten:

- Hinweise zu den ausgewerteten Informationsquellen

1 - Geographie:

- Polnische Städte

2 - Geschichte:

- Geschichte
- Regionalgeschichte
- Vernichtungslager, Konzentrationslager
- Warschauer Ghetto

3 - Kultur, Kunst, Literatur:

- Beteiligung an internationalen Kulturveranstaltungen
- Bildungswesen, Schulen, etc.
- Denkmalpflege, Restaurierung
- Jüdische Kultur in Polen
- Kultur
- Kulturaustausch
- Kulturförderung
- Literatur
- Philatelie
- Plakatkunst
- Polnische Bücher
- Polnische Folklore
- Polnische Kunst, Polnische Künstler
- Polnische Lyrik
- Polnische Musik, Polnische Musiker
- Polnische Schriftsteller
- Polnische Volkskunst
- Polnischer Film, Polnische Filmregisseure
- Polnisches Theater, Polnische Theaterregisseure
- Schulbuchgespräche
- Sprache

4 - Personelles, Biographische Daten:

- Antisemitismus
- Besuche einzelner Persönlichkeiten
- Entschädigung für ehemalige KZ Häftlinge und Leidtragende des NS-Regimes
- Familienzusammenführung, Aussiedler
- Gesundheit
- Heimatvertriebenen-Politik
- Humanitäre Hilfe
- Junge Menschen in Polen
- MAXIMILIAN KOLBE
- JANUSZ KORCZAK
- Minderheiten
- NIKOLAUS KOPERNIKUS
- Orientierungsprobleme
- Polen im Ausland
- Würdigung verdienter Persönlichkeiten
- Zuwanderer aus dem Osten

5 - Politik:

- Besuche führender Politiker
- Demonstrationen
- Deutschlandpolitik Polens
- Diplomatische Beziehungen
- Europarat
- Gesetzgebung, Sejm-Beschlüsse
- Informationspolitik
- Innerpolnische Reisen führender Persönlichkeiten
- Internationales Engagement Polens
- Militäreinsatz
- Militärische Sicherheit
- Nachrichtendienstliche Überwachungen, Geheimdienste
- Oder-Neiße-Grenze
- Öffentliche Versammlungen, Paraden, Aufmärsche
- Ostpolitik der BRD
- Ostpolitik der EG
- Parteienlandschaft
- Politische Aufarbeitung
- Politische Untergrundtätigkeit
- Polizeiaktion
- Polnische Ostpolitik
- Protestbesetzungen von Gebäuden etc., Blockaden
- Regierungsbildung und -umbildung
- Regierungskrise
- Regierungsprogramm
- Reiseverkehr
- Schwangerschaftsabbruch
- Souveränitätsbemühungen
- Staatshaushalt, Steuern, Abgaben

- Verfassung
- Verwaltung (kommunal)
- Wahlen
- Warschauer Pakt
- Zensur
- Zentralkomitee der PVAP, Politbüro

5a - Länderbeziehungen:

- Deutsch-polnische Beziehungen
- Französische-polnische Beziehungen
- Kooperation: Budapest, Prag und Warschau
- Länderbeziehungen
- Österreichisch-polnische Beziehungen
- Polen-USA Beziehungen
- Polnisch-russische Beziehungen
- Polnisch-schweizerische Beziehungen
- Polnisch-slowakische Beziehungen
- Polnisch-sowjetische Beziehungen
- Polnisch-tschechische Beziehungen
- Polnisch-tschechoslowakische Beziehungen
- Polnisch-ukrainische Beziehungen
- Polnische-weißrussische Beziehungen
- Polnischer Nachbar Litauen
- Städtepartnerschaften, Städtebeziehungen, Landkreiskontakte

6 - Religion:

- Evangelische Kirche
- Katholische Kirche in Polen
- Minderheitenkirchen in Polen
- Papstkontakte

7 - Sonstiges, Reise, Tourismus:

- Bildungsreise
- Tourismus
- Witterungsbedingungen

8 - Sport:

- Bergsteigen
- Sportler-Transfer
- Sportveranstaltungen

9 - Technik, Wirtschaft, Wissenschaft (angewandte):

- Arbeitslosigkeit
- Auslandsschulden
- Beteiligung an internationalen Messen und Ausstellungen
- Empfehlungen zur Wirtschaftsreform
- Energiewirtschaft
- Entwicklungsbank
- Forschung, Innovationen
- Gewerkschaftsbewegung
- Handelsabkommen
- Inflation
- Internationaler Währungsfonds
- Kohleförderung
- Kreditgewährung
- Landwirtschaft
- Lohnverhandlungen
- Medizin
- Ost-West-Handel
- Planwirtschaft
- Preiserhöhungen, Preissenkungen
- Privatisierung
- Rüstungsindustrie
- Schwarzarbeit
- Soziale Leistungen
- Streik
- Umweltschutz, Artenschutz
- Verkehr (Straßen-, Bahn-, Luftverkehr, etc.)
- Versorgung
- Währungsstabilisierung
- Wirtschaft
- Wirtschaftsbeschränkungen, Aufhebung von Wirtschaftsbeschr.
- Wirtschaftsbeziehungen
- Wirtschaftsgemeinschaft
- Wirtschaftshilfe
- Wirtschaftskrise, Depression
- Wirtschaftsreform
- Wissenschaftliche Zusammenarbeit